

BRANCHENNEWS

Gründermut im Gastgewerbe



4265 neue gastronomische Betriebe wurden 2021 gegründet, dem gegenüber stehen 394 Insolvenzen / Foto: Motivbild/Shutterstock

Gestiegene Energie- und Lebensmittelpreise sowie fehlendes Personal machen aktuell der Restaurant- und Beherbergungsbranche das Leben schwer. Doch ein Blick ins Handelsregister sorgt für Überraschungen: Noch nie gab es so viele im Handelsregister erfasste Hotel-Neugründungen wie 2021 und auch die Gastronomie blüht auf.

Deutschland in Reiselaune

Im Juli dieses Jahres verzeichnete das Handelsregister 18.453 aktive Beherbergungsbetriebe. Alleine im vergangenen Jahr öffneten 1.139 Hospitality-Betriebe ihre Tore für Gäste ? bei einem historischen Tiefstand von 72 Insolvenzen. So wenige Schließungen gab es zuletzt 2001. Den mit Abstand größten Anteil an Beherbergungsbetrieben, gemessen an der Anzahl aller aktiven Unternehmen im Bundesland, hält Mecklenburg-Vorpommern mit 2,3 Prozent. Das Schlusslicht bildet Bremen mit 0,54 Prozent.

Laut